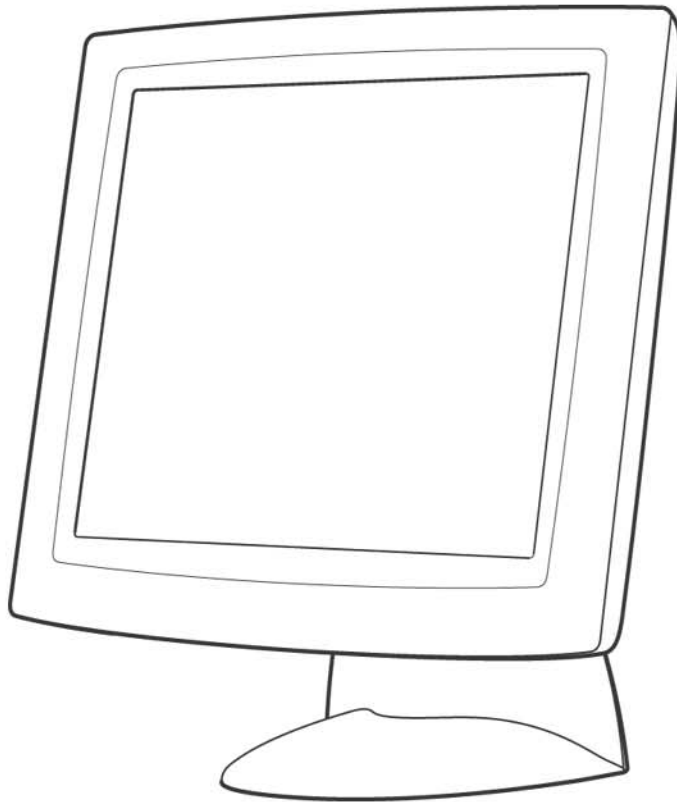


Elo Entuitive Touchmonitor – Benutzerhandbuch

Für 15" LCD-Desktop-Tastbildschirme
(Touchmonitor) Serie 1525L



Elo Entuitive Touchmonitor Benutzerhandbuch

15" LCD Desktop Touchmonitor

Serie 1525/27L-XXWC-X



Revision E

Teile-Nr. 008520

Elo TouchSystems, Inc.

**1-800-ELOTOUCH
www.elotouch.com**



Copyright © 2003, Elo TouchSystems Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Jede Vervielfältigung, Übertragung, Abschrift, elektronische Speicherung sowie Übersetzung dieses Dokumentes in irgendeine Sprache oder Computersprache ist in jeder Form und unter Zuhilfenahme jeglicher elektronischer, magnetischer, optischer, chemischer, manueller oder sonstiger Mittel untersagt und bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung durch Elo TouchSystems.

Rechtliche Hinweise

Alle Informationen in diesem Dokument können vom Hersteller ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Elo TouchSystems behält sich jegliche Erklärung und Garantie bezüglich der vorliegenden Inhalte vor. Dies gilt insbesondere für eine etwaige implizierte Garantie der Marktgängigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Elo TouchSystems behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und nach eigenem Ermessen Änderungen am vorliegenden Inhalt vorzunehmen, ohne irgendeine Person hiervon in Kenntnis zu setzen.

Warenzeichen

IntelliTouch, SecureTouch, AccuTouch, Entuitive und MonitorMouse sind Warenzeichen von Elo TouchSystems, Inc.

Andere in diesem Dokument erwähnte Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen sein. Elo TouchSystems erhebt keinen Anspruch auf andere Warenzeichen als die eigenen.

Inhalt

Kapitel 1		
Einführung	1	
Vorsichtsmaßnahmen	1	
Hinweise zum Produkt.	1	
Kapitel 2		
Installieren und Einrichten	3	
Auspacken.	3	
Geräteübersicht	4	
Frontansicht	4	
Rückansicht	4	
Seitenansicht.	5	
Unterseite Standfuß	5	
Anschlüsse der Touch-Schnittstelle	6	
Serielle Verbindung	6	
Schritt 1 – Entfernen der hinteren Abdeckung	7	
Schritt 2 – Anschließen des Videokabels	8	
Schritt 3 – Anschließen des seriellen Touchscreen-Kabels	9	
Schritt 4 – Anschließen des Lautsprecherkabels	10	
Schritt 5 – Anschließen des Netzkabels	11	
Schritt 6 – Anbringen der hinteren Abdeckung	11	
USB-Verbindung	12	
Schritt 1 – Entfernen der hinteren Abdeckung	13	
Schritt 2 – Anschließen des Videokabels	14	
Schritt 3 – Anschließen des USB-Touchscreen-Kabels.	15	
Schritt 4 – Anschließen des Lautsprecherkabels	16	
Schritt 5 – Anschließen des Netzkabels	17	
Schritt 6 – Anbringen der hinteren Abdeckung	17	
Optimieren der LCD-Anzeige	18	
VESA-Montagevorrichtung	18	
Freilegen der VESA-Montagefläche	19	
Feste Montage des Ständers	19	
Installieren der Treibersoftware	20	
Installieren des seriellen Touch-Treibers	21	
Installieren des seriellen Touch-Treibers für Windows XP, 2000, Me, 95/98 und NT 4.0.	21	
Installieren des seriellen Touch-Treibers für MS-DOS und Windows 3.1	22	
Installieren des USB-Touch-Treibers.	23	
Installieren des USB-Touch-Treibers für Windows XP, 2000, Me und 98	23	
Kapitel 3		
Betrieb	25	
Geräteeinstellungen	25	
Verwenden der OSD-Menüs (On-Screen Display).	25	
Seitliches Tastenfeld	26	
OSD-Menüfunktion	28	
Kapitel 4		
Fehlerbehebung	31	
Lösungen bei allgemeinen Problemen	31	
Anhang A		
Systemeigene Auflösung	33	
Anhang B		
Sicherheitshinweise	35	
Handhabung und Pflege	36	
Anhang C		
Technische Daten	37	
Kompatible Videomodi	37	
Technische Angaben	38	
15" Abmessungen des LCD-Touchmonitors (ET15XXL-XXWC-1)	42	
Allgemeine Hinweise	45	
Garantie	49	
Index	51	

EINFÜHRUNG

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines Elo TouchSystems Entuitive-Touchmonitors. Dieses Gerät verbindet die zuverlässige Leistungsstärke der Touch-Technologie von Elo mit dem neuesten Stand der LCD-Display-Technik. Die Kombination dieser Merkmale unterstützt den natürlichen Informationsfluss zwischen Anwender und Touchmonitor.

Vorsichtsmaßnahmen

Befolgen Sie alle Warnungen, Sicherheitshinweise und Wartungsempfehlungen in diesem Handbuch, um eine möglichst lange Lebensdauer des Geräts zu gewährleisten. Sicherheitshinweise zum Touchmonitor finden Sie in Anhang B.

Hinweise zum Produkt

Der LCD-Desktop-Touchmonitor ist ein 15,1" XGA TFT-Farbbildschirm mit folgenden Merkmalen:

- Direkt analoger RGB-Eingang
- 15,0 Zoll Bildschirmdiagonale
- 16,7 Millionen Farben nutzbar
- Auflösung 1024 x 768
- Kompatibel mit XGA/SVGA/VGA/VESA/Mac
- Horizontale Abtastung 30 kHz~62
- Aktualisierungsrate 56~75 Hz

- Automatische Korrekturfunktion
- Hochwertige Vollbildanpassung
- OSD-Menüs in vier Sprachen: Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Japanisch
- Serielle oder USB-Touch-Schnittstelle (USB erfordert Windows 98, 2000, Me oder XP)
- Integrierte Lautsprecher
- Patentierte Touch-Technologie von Elo TouchSystems
- Datenkommunikation gemäß VESA DDC 1/2B
- Energieeffizienz gemäß VESA DPMS
- Ständer mit mindestens 45° Neigungswinkel
- Kabelkanal
- VESA-Montagefläche für Flachbildschirme (75 mm)
- OSD- und Netzschalter-Sperre

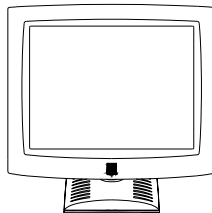
Technische Daten und Produktspezifikationen finden Sie in Anhang C.

INSTALLIEREN UND EINRICHTEN

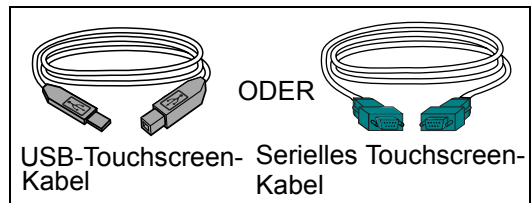
In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie den LCD-Touchmonitor aufstellen und die Elo TouchSystems-Treibersoftware installieren.

Auspacken

Vergewissern Sie sich, dass die folgenden acht (8) Teile vorhanden und unbeschädigt sind:



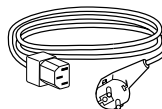
LCD-Monitor



USB-Touchscreen-Kabel

ODER

Serielles Touchscreen-Kabel



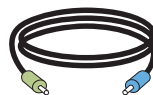
Monitor-Netz-Kabel (Europa)



Videokabel

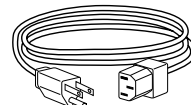


Benutzerhandbuch auf CD,
CD mit Kurzanleitung zur Installation und Software



Lautsprecherkabel

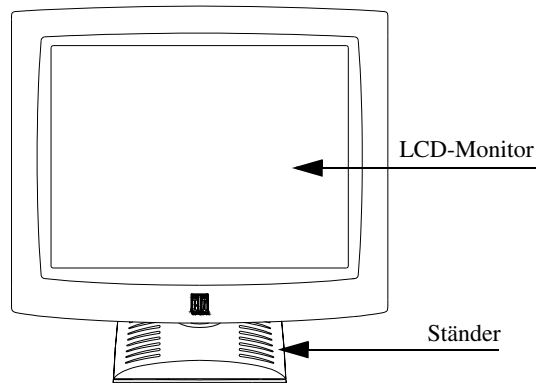
Lautsprecherkabel



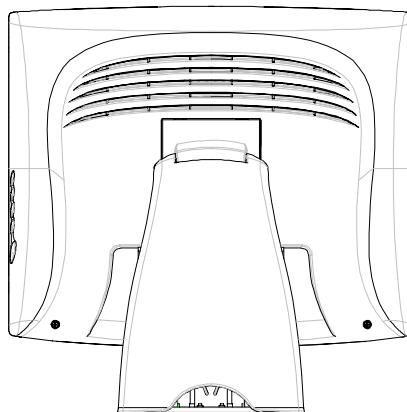
Monitor-Netz-Kabel
(USA/Kanada)

Geräteübersicht

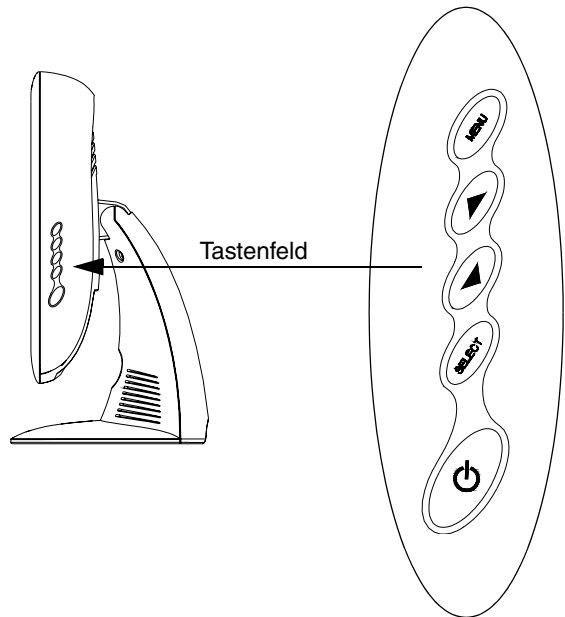
Frontansicht



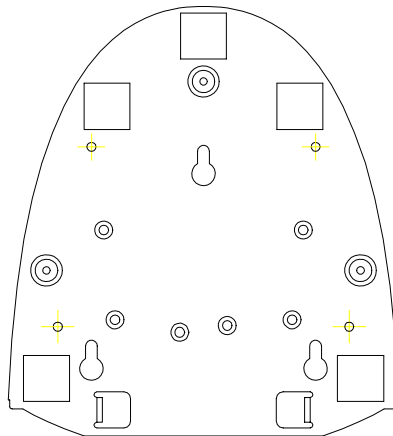
Rückansicht



Seitenansicht



Unterseite Standfuß



Anschlüsse der Touch-Schnittstelle

HINWEIS: Die Kabel für die Schnittstelle wurden u. U. bereits werksseitig angeschlossen.

Das Gerät wird mit folgenden Touchscreen-Verbindungskabeln ausgeliefert:
Serielles Kabel (RS-232) *oder* **USB**-Kabel (nur für Windows 98, 2000, Me und XP).

Um diesen Monitor einzurichten, verfahren Sie gemäß den folgenden Anweisungen und Abbildungen:

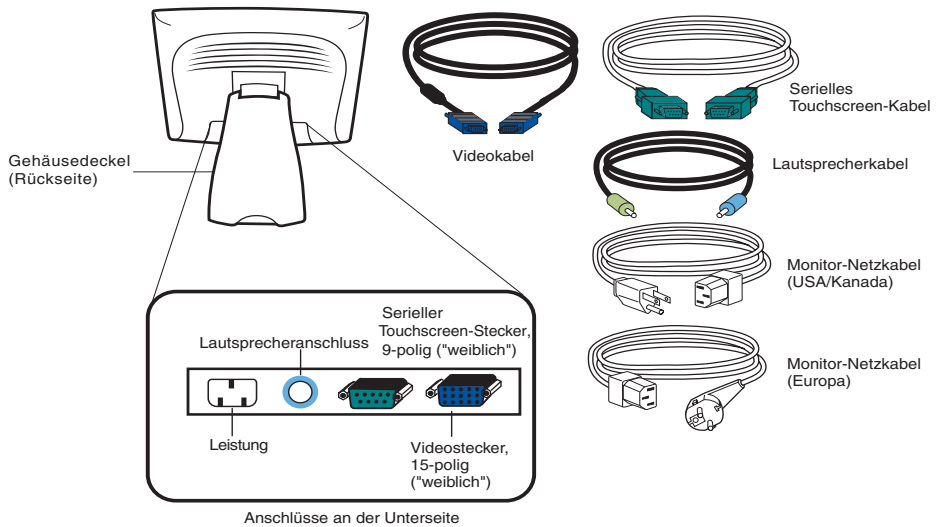
Serielle Verbindung

Die folgenden Abbildungen vermitteln Ihnen eine schrittweise Anleitung zum Anschließen des Geräts über ein serielles Kabel.

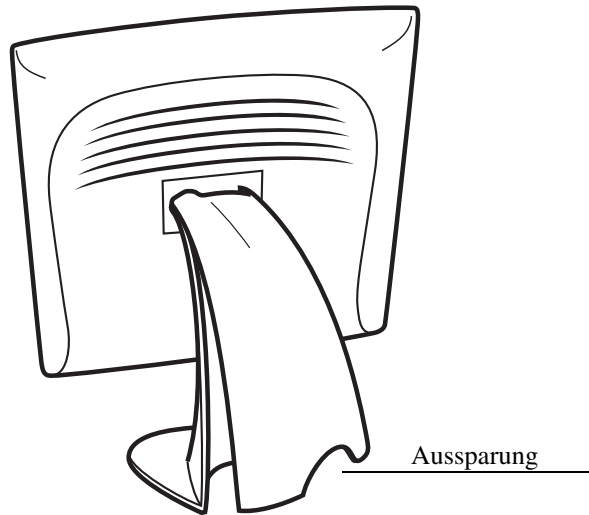
ACHTUNG



Stellen Sie vor dem Anschließen der Kabel am Touchmonitor und am PC sicher, dass beide Geräte ausgeschaltet sind.

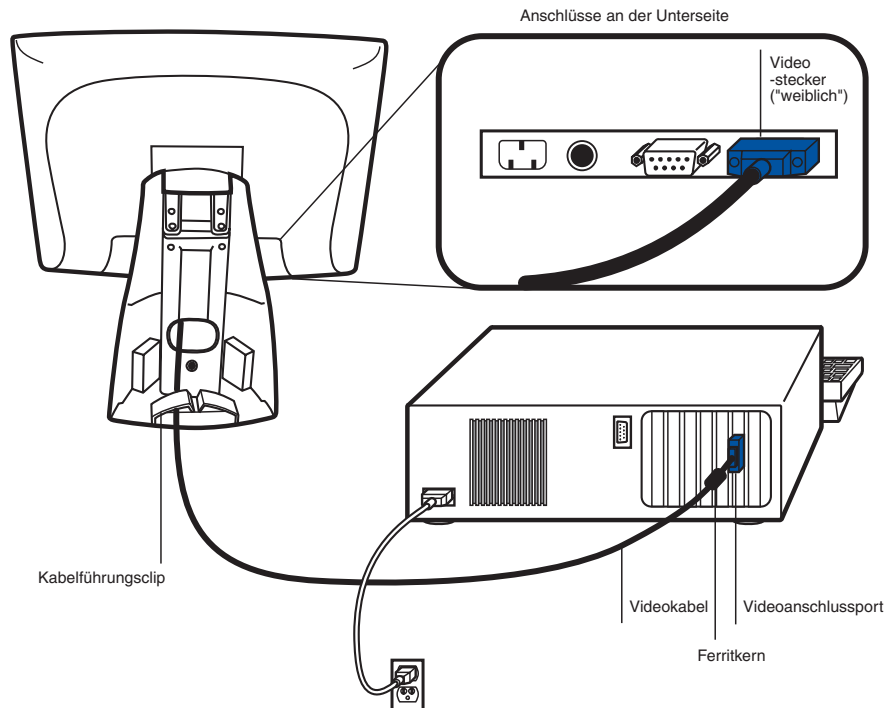


Schritt 1 – Entfernen der hinteren Abdeckung



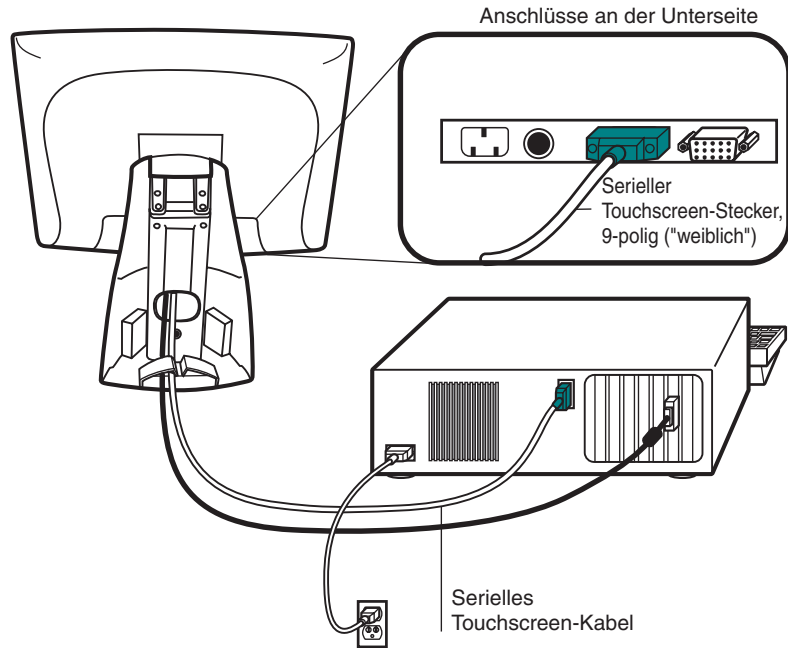
- Die Kabel werden durch den rückseitigen Teil des Ständers geführt.
- Um die hintere Abdeckung zu entfernen, halten Sie den Ständer am oberen Ende mit einer Hand fest, und greifen Sie mit der anderen Hand in die Aussparung am unteren Ende.
- Ziehen Sie die Abdeckung am unteren Ende heraus und schwenken Sie sie nach oben, bis sie ausgehakt ist. Die Kabelanschlüsse befinden sich an der Geräteunterseite.

Schritt 2 – Anschließen des Videokabels



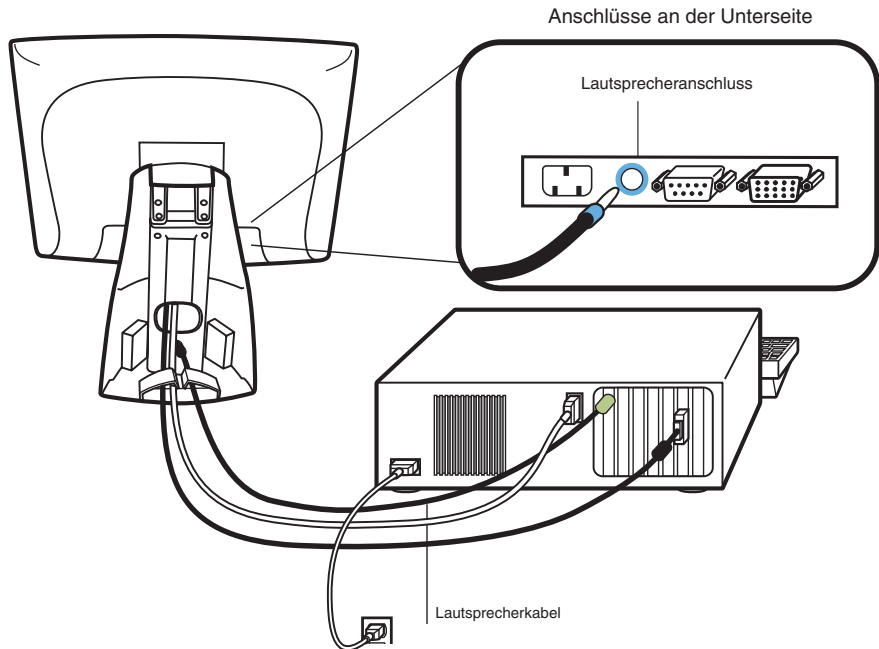
- Neigen Sie den Bildschirm (Oberseite nach hinten kippen), damit Sie besser an die Anschlüsse heran kommen.
- Verbinden Sie das 15-polige Videokabel (das Ende mit dem Ferritkern) mit dem Videoanschluss Ihres Computers.
- Verbinden Sie das andere Ende des Videokabels mit dem Videoanschluss des Touchmonitors, indem Sie das Kabel durch die Öffnung im Ständer führen.
- Sichern Sie das Kabel am Touchmonitor und am PC, indem Sie die Schrauben an den Steckern im Uhrzeigersinn drehen.
- Führen Sie das Kabel in den Kabelclip ein.

Schritt 3 – Anschließen des seriellen Touchscreen-Kabels



- Verbinden Sie das „weibliche“ Ende des seriellen Kabels (RS-232) mit dem seriellen Anschluss an der Rückseite Ihres PC.
- Verbinden Sie das „männliche“ Ende des Kabels mit dem seriellen Touchscreen-Anschluss am Touchmonitor.
- Sichern Sie das Kabel am Touchmonitor und am PC, indem Sie die Schrauben an den Steckern eindrehen.
- Führen Sie das Kabel in den Kabelclip ein.

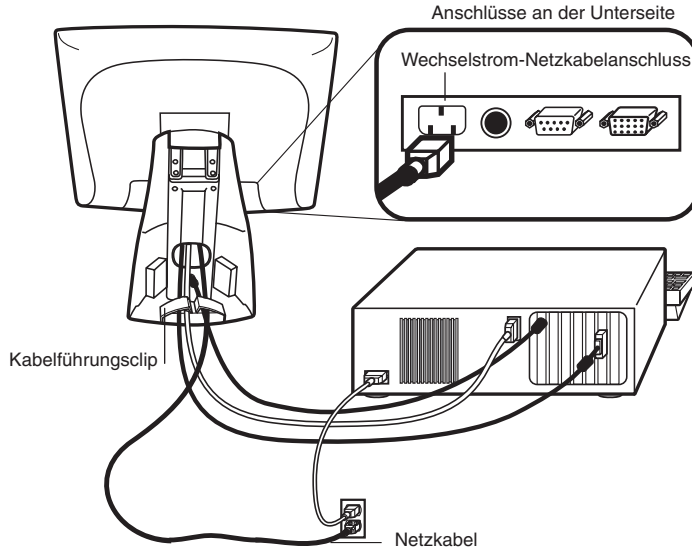
Schritt 4 – Anschließen des Lautsprecherkabels



HINWEIS: Falls Sie das Lautsprecherkabel nicht anschließen möchten, fahren Sie fort mit Schritt 5.

- Um die eingebauten Lautsprecher nutzen zu können, müssen Sie das Lautsprecherkabel anschließen. Verbinden Sie das Lautsprecherkabel mit dem entsprechenden Anschluss an der Rückseite des Touchmonitors.
- Verbinden Sie das andere Kabelende mit dem Lautsprecheranschluss Ihres PC.

Schritt 5 – Anschließen des Netzkabels



Je nachdem, in welchem Land Sie sich befinden, müssen Sie das entsprechende Netzkabel für Europa oder für USA/Kanada verwenden.

- Verbinden Sie das „weibliche“ Ende des Netzkabels mit dem Netzanschluss des Touchmonitors.
- Führen Sie das Kabel in den Kabelclip ein.

HINWEIS: Um die Geräte vor Schäden durch elektrische Spannungsspitzen im Stromnetz zu bewahren, sollten Sie einen Überspannungsschutz zwischenschalten und diesen an eine geerdete Steckdose anschließen.

Schritt 6 – Anbringen der hinteren Abdeckung

Nach dem Anschließen aller Kabel:

- Setzen Sie die hintere Abdeckung des Ständers wieder ein.
- Schalten Sie den PC und dann den Touchmonitor ein. Nach einer kurzen Weile wird normalerweise das Bild sichtbar.

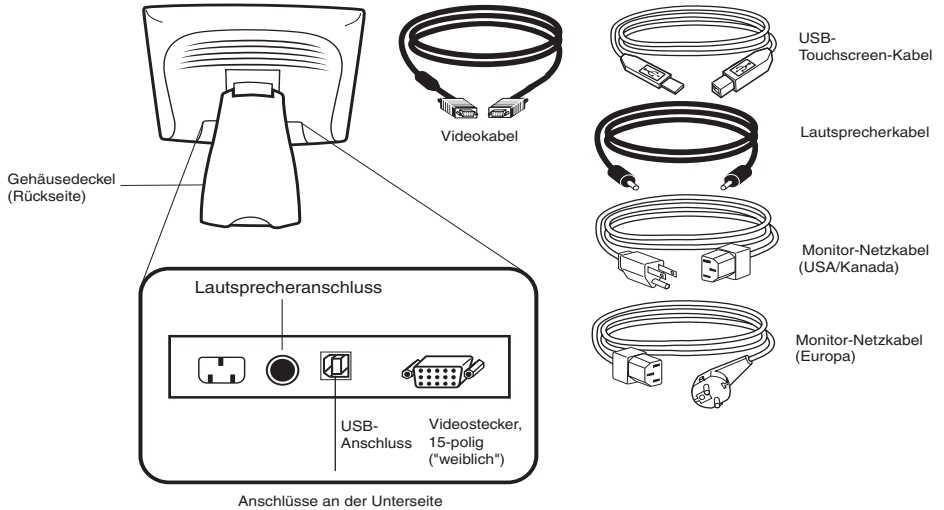
USB-Verbindung

HINWEIS: Eine USB-Verbindung ist nur unter Windows 98, 2000, Me oder XP möglich.

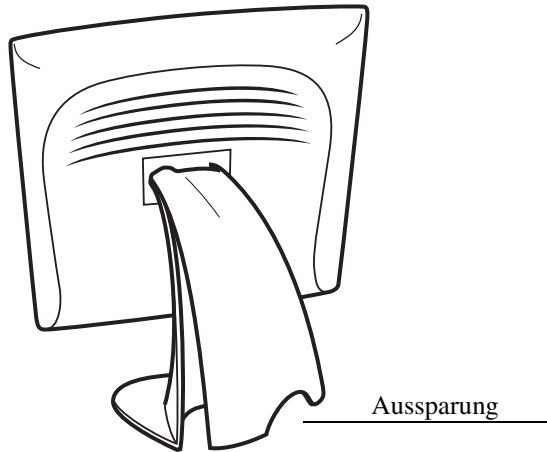
Die folgenden Abbildungen vermitteln Ihnen eine schrittweise Anleitung zum Anschließen des Geräts über ein USB-Kabel.

ACHTUNG

Stellen Sie vor dem Anschließen der Kabel am Touchmonitor und am PC sicher, dass beide Geräte ausgeschaltet sind.

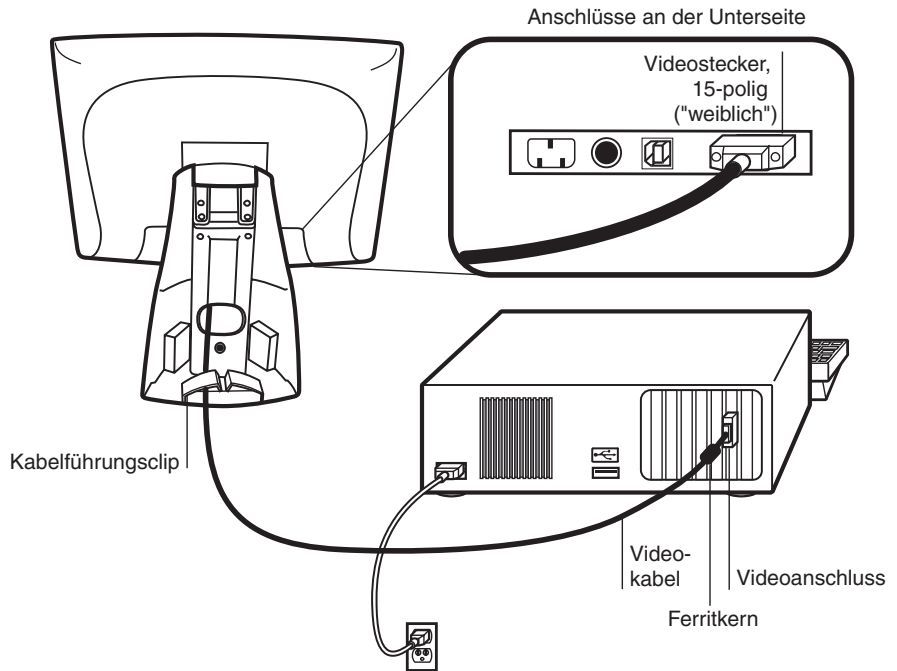


Schritt 1 – Entfernen der hinteren Abdeckung



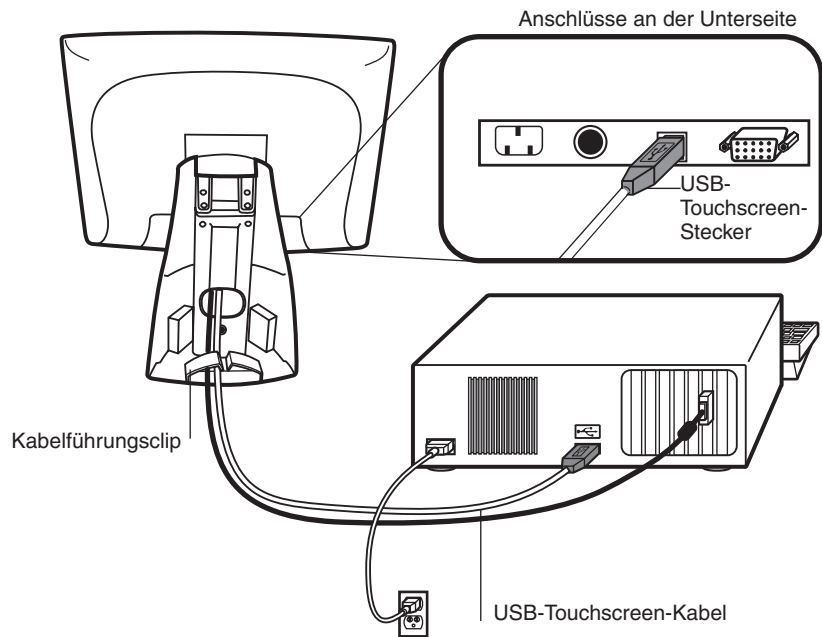
- Die Kabel werden durch den rückseitigen Teil des Ständers geführt.
- Um die hintere Abdeckung zu entfernen, halten Sie den Ständer am oberen Ende mit einer Hand fest, und greifen Sie mit der anderen Hand in die Aussparung am unteren Ende.
- Ziehen Sie die Abdeckung am unteren Ende heraus und schwenken Sie sie nach oben, bis sie ausgehakt ist. Die Kabelanschlüsse befinden sich an der Geräteunterseite.

Schritt 2 – Anschließen des Videokabels



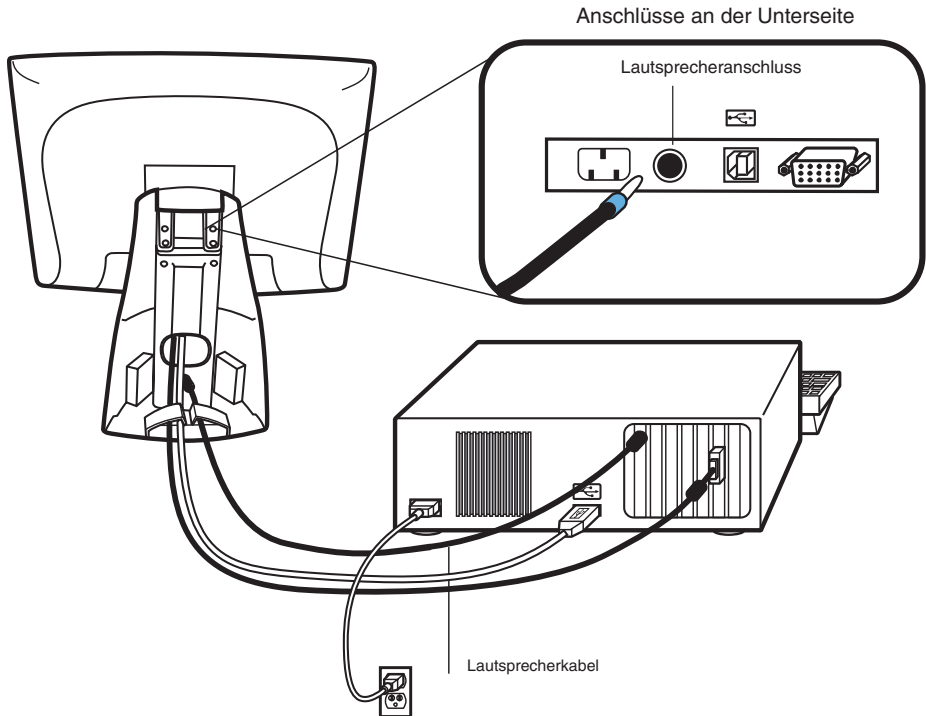
- Neigen Sie den Bildschirm (Oberseite nach hinten kippen), damit Sie besser an die Anschlüsse heran kommen.
- Verbinden Sie das 15-polige Videokabel (das Ende mit dem Ferritkern) mit dem Videoanschluss Ihres Computers.
- Verbinden Sie das andere Ende des Videokabels mit dem Videoanschluss des Touchmonitors, indem Sie das Kabel durch die Öffnung im Ständer führen.
- Sichern Sie das Kabel am Touchmonitor und am PC, indem Sie die Schrauben an den Steckern im Uhrzeigersinn drehen.
- Führen Sie das Kabel in den Kabelclip ein.

Schritt 3 – Anschließen des USB-Touchscreen-Kabels



- Verbinden Sie das USB-Touchscreen-Kabel mit dem USB-Touchscreen-Anschluss des Touchmonitors.
- Verbinden Sie das andere Ende des USB-Touchscreen-Kabels mit dem PC.
- Die Stecker des Touchscreen-Kabels müssen sich mühelos in die Anschlussbuchsen am Touchmonitor und am PC einführen lassen.
- Führen Sie das Kabel in den Kabelclip ein.

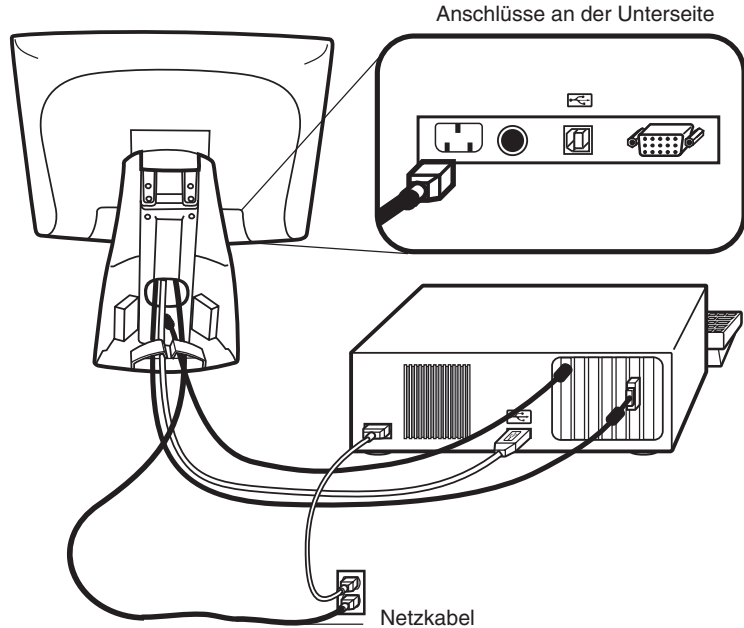
Schritt 4 – Anschließen des Lautsprecherkabels



HINWEIS: Falls Sie das Lautsprecherkabel nicht anschließen möchten, fahren Sie fort mit Schritt 5.

- Um die eingebauten Lautsprecher nutzen zu können, müssen Sie das Lautsprecherkabel anschließen. Beide Enden des Lautsprecherkabels sind identisch. Es ist daher nicht wichtig, welches Ende am Touchmonitor bzw. am PC angeschlossen wird.
- Verbinden Sie das andere Kabelende mit dem Lautsprecheranschluss Ihres PC.

Schritt 5 – Anschließen des Netzkabels



Je nachdem, in welchem Land Sie sich befinden, müssen Sie das entsprechende Netzkabel für Europa oder für USA/Kanada verwenden.

- Verbinden Sie das „weibliche“ Ende des Netzkabels mit dem Netzanschluss des Touchmonitors.
- Führen Sie das Kabel in den Kabelclip ein.

HINWEIS: Um die Geräte vor Schäden durch elektrische Spannungsspitzen im Stromnetz zu bewahren, sollten Sie einen Überspannungsschutz zwischenschalten und diesen an eine geerdete Steckdose anschließen.

Schritt 6 – Anbringen der hinteren Abdeckung

Nach dem Anschließen aller Kabel:

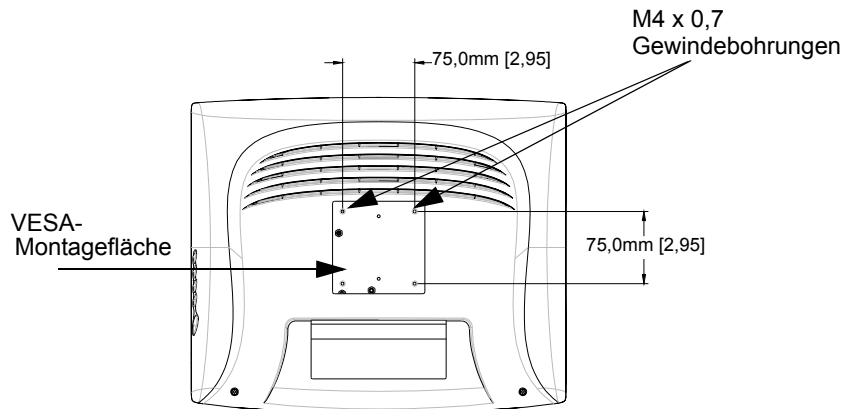
- Setzen Sie die hintere Abdeckung des Ständers wieder ein.
- Schalten Sie den PC und dann den Touchmonitor ein. Nach einer kurzen Weile wird normalerweise das Bild sichtbar.

Optimieren der LCD-Anzeige

Um sicherzustellen, dass der LCD-Bildschirm einwandfrei mit dem Computer zusammen arbeitet, konfigurieren Sie die Grafikkarte unter den Anzeigeeoptionen auf eine Auflösung von 1024 x 768 oder weniger, und vergewissern Sie sich, dass die Taktfrequenz bei diesem Anzeigemodus für den LCD-Bildschirm zulässig ist. Weitere Hinweise zur Auflösung finden Sie in Anhang A. Eine Auflistung der kompatiblen Videomodi für den Touchmonitor finden Sie in Anhang C.

VESA-Montagevorrichtung

Der Touchmonitor entspricht dem VESA FPM PMI™-Standard (Flat Panel Monitor Physical Mounting Interface), mit dem eine einheitliche Montagefläche für Flachbildschirme definiert wurde, sowie den entsprechenden Standards für zugehörige Haltevorrichtungen wie Tisch- oder Wandarme. Die VESA-Montagefläche befindet sich an der Geräterückseite. Sie wurde bereits werksseitig am Ständer angebracht.



HINWEIS: In der obigen Grafik ist die VESA-Montagefläche nach dem Entfernen der Abdeckung und des Ständers dargestellt.

Freilegen der VESA-Montagefläche

Wenn Sie aus dem Desktop-Monitor einen Wandbildschirm machen möchten, können Sie die VESA-Montagefläche wie nachstehend beschrieben frei legen.

HINWEIS: Für die folgenden Schritte benötigen Sie einen Schraubendreher.

- 1 Entfernen Sie die rückseitige Abdeckung des Ständers, indem Sie sie an der Aussparung am unteren Ende heraus ziehen.
- 2 Legen Sie den Monitor vorsichtig mit dem Bildschirm nach unten ab. Am oberen Ende der Schraubenabdeckung befinden sich zwei Schlitze. Hebeln Sie diese Abdeckung mit einem Schraubendreher auf. Die Abdeckung sitzt etwas stramm, daher müssen Sie hier behutsam vorgehen.
- 3 Wenn Sie nun die Schraubenabdeckung entfernen, können Sie vier Schrauben erkennen. Drehen Sie diese Schrauben heraus, um den Monitor an der anderen Halterung zu montieren. Verfahren Sie wie in der Grafik auf Seite 18 dargestellt.

Folgende Firmen bieten passende VESA-Haltevorrichtungen zu Ihrem Touchmonitor:

Ergotron
800-888-8458
651-681-7600
www.ergotron.com

GCX
800-228-2555
707-773-1100
www.gcx.com

Innovative Office Products
800-524-2744
610-253-9554
www.innov-office-prod.com

MRI
800-688-2414
www.mediarecovery.com

Feste Montage des Ständers

Sie können das Gerät auch mithilfe der Löcher im Standfuß befestigen. Diese länglichen Löcher erleichtern das Justieren des Geräts bei der Montage. Sie können das Gerät auch auf einem Tisch oder einer anderen ebenen Fläche befestigen. Nähere Angaben zu den Positionen und Abmessungen der Befestigungslöcher finden Sie in Anhang C.

Installieren der Treibersoftware

Elo TouchSystems stellt Treibersoftware zur Verfügung, die dem Touchmonitor das Zusammenwirken mit dem Computer ermöglicht. Auf der mitgelieferten CD-ROM sind Treiber für folgende Betriebssysteme enthalten:

- Windows XP
- Windows 2000
- Windows Me
- Windows 98
- Windows 95
- Windows NT 4.0

Weitere Treiber sowie zugehörige Informationen für andere Betriebssysteme (MS DOS, Windows 3.x, OS/2, Macintosh und Linux) erhalten Sie auf der Webseite von Elo TouchSystems unter www.elotouch.com.

Der Elo Touchmonitor ist Plug-and-play-fähig. Beim Starten von Windows werden Informationen zu den Videofunktionen des Touchmonitors an den Adapter für die Videoanzeige des PC gesendet. Wenn Windows das Gerät erkennt, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Installieren eines generischen Plug-and-play-Monitors.

Weitere Anweisungen zur Treiberinstallation finden Sie im betreffenden Abschnitt dieser Dokumentation.

Installieren des seriellen Touch-Treibers

Installieren des seriellen Touch-Treibers für Windows XP, 2000, Me, 95/98 und NT 4.0

HINWEIS: Unter Windows 2000 und NT 4.0 benötigen Sie Administratorrechte, um den Treiber zu installieren.

- 1** Legen Sie die CD-ROM „Elo“ im CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- 2** Ist die Autostart-Funktion des CD-ROM-Laufwerks aktiviert, wird die CD automatisch erkannt und das Installationsprogramm (Setup) gestartet.
- 3** Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Treiberinstallation für die verwendete Windows-Version abzuschließen.
- 4** Wenn die Autostart-Funktion nicht aktiviert ist:
- 5** Klicken Sie auf **Start > Ausführen**.
- 6** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um die Programmdatei EloCd.exe auf der CD-ROM ausfindig zu machen.
- 7** Klicken Sie auf **Öffnen** und dann auf **OK**, um EloCd.exe auszuführen.
- 8** Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Treiberinstallation für die verwendete Windows-Version abzuschließen.

Installieren des seriellen Touch-Treibers für MS-DOS und Windows 3.1

Wenn Sie weiterhin die Maus mit dem Touchmonitor auf DOS-Eben verwenden möchten, muss hierfür ein DOS-Maustreiber (MOUSE.COM) installiert sein.

Um Windows 3.x und MS-DOS von Windows 95/98 aus zu installieren, verfahren Sie wie folgt:

- 1 Legen Sie die CD-ROM „Elo“ im CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
- 2 Geben Sie auf DOS-Ebene **d:\EloDos_W31** ein, um zum richtigen Verzeichnis bzw. zur CD-ROM zu wechseln. (Dem CD-ROM-Laufwerk kann u. U. ein anderer Laufwerksbuchstabe zugeordnet sein).
- 3 Geben Sie **install** ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Installation zu starten.
- 4 Richten Sie das Gerät aus.

Bevor Sie fortfahren, sollten Sie Schritt 1 und 2 abgeschlossen haben. Weitere Informationen zur Installation finden Sie bei Bedarf in Kapitel 2 des Treiberhandbuchs von Elo für DOS und Windows.

So starten Sie das Installationsprogramm:

- 1 Geben Sie unter dem Verzeichnis mit den Treiberinstallationsdateien **install** in das DOS-Eingabefenster ein.
- 2 Sie werden aufgefordert, die zu installierende Software auszuwählen. Wählen Sie nun den Eintrag **d:\EloDos_W31** aus der angezeigten Liste.
- 3 Sie werden außerdem aufgefordert, den Pfad für die Installation anzugeben oder den Standardpfad zu verwenden. Das Installationsprogramm erstellt die erforderlichen Verzeichnisse und weist Sie darauf hin, wenn diese bereits vorhanden sind.

Bei einer Aktualisierung der Software möchten Sie möglicherweise die Pfade der vorherigen Versionen angeben und die veralteten Dateien überschreiben. Alle ausführbaren Programme sind aufwärts kompatibel. Um sich eine Liste der Unterschiede zur Vorgängerversion des jeweiligen Treibers anzeigen zu lassen, müssen Sie während der Installation „Differences from Previous Versions“ (Unterschiede zu vorherigen Versionen) wählen.

Das Installationsprogramm aktualisiert die Datei AUTOEXEC.BAT mit den von Ihnen ausgewählten Treibern. Es wird eine Kopie der ursprünglichen Datei AUTOEXEC.BAT unter dem Namen AUTOEXEC.OLD erstellt. Wenn die Datei AUTOEXEC.BAT bereits Treiberbefehle von Elo enthält, werden diese kommentiert.

Nach Beendigung des Installationsprogramms verbleibt eine Datei namens GO.BAT in dem von Ihnen angegebenen Unterverzeichnis. Mit dem Befehl GO wird der Touchscreen-Treiber geladen und das Kalibrierungsprogramm ELOCALIB gestartet. Außerdem erhalten Sie einige abschließende Anweisungen.

Wenn Sie Windows 3.1 verwenden, müssen Sie ferner mithilfe des Tastenfeldes eine Kalibrierung des Geräts auf Betriebssystemebene durchführen.

Installieren des USB-Touch-Treibers

Installieren des USB-Touch-Treibers für Windows XP, 2000, Me und 98

- 1 Legen Sie die CD-ROM „Elo“ im CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
Wenn unter Windows 98, Me oder 2000 der Assistent **Neue Hardware Hinzufügen** gestartet wird:
- 2 Wählen Sie **Weiter**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen(empfohlen)**, und klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Wenn eine Verzeichnisstruktur angezeigt wird, wählen Sie **Speicherort angeben**, und wechseln Sie mithilfe der Option **Durchsuchen** zum Verzeichnis \EloUSB auf der CD-ROM „Elo“.
- 4 Wählen Sie **Weiter**. Sobald der USB-Touchscreen-Treiber von Elo TouchSystems erkannt wurde, klicken Sie erneut auf **Weiter**.
- 5 Nun werden verschiedene Dateien kopiert. Legen Sie die CD „Windows 98“ ein, sofern Sie dazu aufgefordert werden. Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Falls der Assistent **Neue Hardware Hinzufügen** unter Windows 98, Me oder 2000 nicht gestartet wird:

HINWEIS: Unter Windows 2000 benötigen Sie Administratorrechte, um den Treiber zu installieren.

- 1 Legen Sie die CD-ROM „Elo“ im CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
Ist die Autostart-Funktion des CD-ROM-Laufwerks aktiviert, wird die CD automatisch erkannt und das Installationsprogramm (Setup) gestartet.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Treiberinstallation für die verwendete Windows-Version abzuschließen.

Wenn die Autostart-Funktion nicht aktiviert ist:

- 1** Klicken Sie auf **Start > Ausführen**.
- 2** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, um die Programmdatei EloCd.exe auf der CD-ROM ausfindig zu machen.
- 3** Klicken Sie auf **Öffnen** und dann auf **OK**, um EloCd.exe auszuführen.
- 4** Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Treiberinstallation für die verwendete Windows-Version abzuschließen.

Geräteeinstellungen

In der Regel ist keine Korrektur der Einstellungen erforderlich. Aufgrund möglicher Abweichungen bei Videoausgangssignalen und Anwendungen kann es jedoch u. U. sinnvoll sein, die Einstellungen des Touchmonitors zu ändern, um die Anzeige zu optimieren.

Um das optimale Leistungsverhalten zu gewährleisten, empfiehlt sich der Betrieb mit systemeigener Auflösung (1024 x 768 bei 60-75 Hz). Rufen Sie die Systemsteuerung von Windows auf, und wählen Sie die Auflösung 1024 x 768.

Eine andere Auflösung verschlechtert die Anzeigequalität. Weitere Informationen finden Sie in Anhang A.

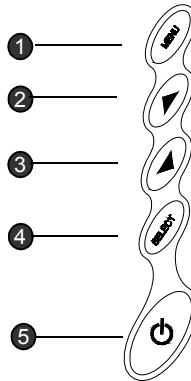
Alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen werden automatisch gespeichert. Dadurch müssen Sie nicht jedes Mal, wenn Sie das Gerät ein- und ausschalten, Ihre Einstellungen erneut vornehmen. Bei einem Stromausfall wird das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Verwenden der OSD-Menüs (On-Screen Display)


Alle Korrekturen werden über die OSD-Menüs vorgenommen. Sämtliche Menüpunkte lassen sich mithilfe der Tasten an der seitlichen Blende aufrufen.

HINWEIS: Das OSD-Menü ist standardmäßig aktiviert.

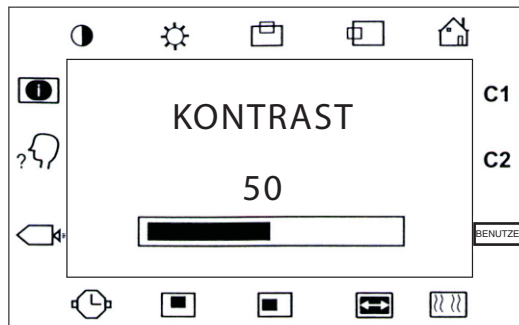
Seitliches Tastenfeld













	Taste	Funktion
①	MENU	Menü
		Aufrufen oder Verlassen der OSD-Menüs
②		Contrast/ Up/Toggle (Kontrast/Auf/ Wechseln)
		1. Umschalten zur Kontrastanpassung 2. Wert der betreffenden Einstellung wird erhöht 3. Dient im Menü zum Wechseln der OSD-Optionen
③		Volume/Down Toggle (Lautstärke/Ab/ Wechseln)
		1. Umschalten zur Lautstärkeanpassung 2. Wert der betreffenden Einstellung wird verringert 3. Dient im Menü zum Wechseln der OSD-Optionen
④	SELECT	Enter Select item (Menüpunkt auswählen)
		1. Umschalten zu Auto Adjustment (automatische Anpassung) 2. Select – Auswählen der Menüpunkte aus den OSD-Menüs 3. Auto – Aktivieren der Funktion Auto Adjustment (automatische Anpassung) zur Optimierung des Bildes.

<p>5</p> 	<p>Netzschalter</p>	<p>Zum Ein- und Ausschalten des Geräts</p>
	<p>Enable/Disable (Aktivieren/ Deaktivieren)</p>	<p>1. Drücken Sie gleichzeitig beide Pfeiltasten („Auf“ und „Ab“), um die MUTE-Funktionen für die Stummschaltung ein- oder auszuschalten. Das OSD-Menü wird aktiviert. 2. Halten Sie gleichzeitig die Menü- und die Pfeiltaste „Auf“ gedrückt, um die OSD-Funktionen ein- oder auszuschalten. Das OSD-Menü ist standardmäßig aktiviert. 3. Halten Sie gleichzeitig die Menü- und die Pfeiltaste „Ab“ gedrückt, um die Netzschaltersperre ein- oder auszuschalten. Das OSD-Menü ist standardmäßig aktiviert.</p>

OSD-Menüfunktion




- | | |
|---|--|
|  Contrast (Kontrast)
Steuert den Bildkontrast |  Phase
Steuert die vertikale Feineinstellung |
|  Brightness (Helligkeit)
Steuert die Bildhelligkeit |  Clock (Taktgeber)
Steuert die horizontale Feineinstellung |
|  V-Position
Steuert die vertikale Position |  OSD H-Position
Korrigiert die horizontale Position des OSD-Menüs |
|  H-Position
Steuert die horizontale Position |  OSD V-Position
Korrigiert die vertikale Position des OSD-Menüs |
|  Recall Defaults (Standardwerte einstellen)
Werksseitig eingestellte Anzeigeparameter werden aufgerufen |  OSD Time (OSD-Dauer)
Legt fest, wie viele Sekunden das OSD-Menü automatisch geöffnet bleibt, wenn keine Aktion des Benutzers erfolgt. |



C1/C2/USER (Color)

Über diese Symbole können Sie eine der voreingestellten Farbtemperaturen wählen (9300 oder 6500°K). Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der Taste **SELECT**. Wenn Sie die Farbtemperaturen einzeln einstellen möchten, wählen Sie **USER** und bestätigen Sie mit der **OSD**-Taste **SELECT**. Sie können nun über das **OSD**-Auswahlmenü zwischen den Einstellungen R, G und B (roter, grüner und blauer Vordergrund) wechseln. Wenn Sie eine Einstellung ändern möchten, drücken Sie die Taste **SELECT** und wählen Sie dann den gewünschten Wert über das **OSD**-Auswahlmenü. Um die Auswahl zu bestätigen, drücken Sie die Taste **SELECT** erneut.

Wenn Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen möchten, wählen Sie das Symbol  um zum **OSD**-Hauptmenü zurückzukehren.



Auto Adjust (automatische Anpassung)

Wähle automatisch die optionalen Einstellungen der Anzeigeparameter (Helligkeit, Kontrast, Bildposition, Phase usw.)



OSD Language (Sprache)

Auswählen der **OSD**-Menüsprache: Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Japanisch



Image Information (Hinweise zur Anzeige)

Der aktuelle Grafikmodus wird angezeigt.

FEHLERBEHEBUNG

Falls Probleme mit dem Touchmonitor auftreten, schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach. Lässt sich das Problem auf diese Weise nicht lösen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an unser Service Center.

Lösungen bei allgemeinen Problemen

Problem	Empfohlene Maßnahme(n)
Kein Bild auf dem Bildschirm.	<p>Überprüfen Sie, ob alle I/O- und Netzkabel korrekt angeschlossen sind, wie in Kapitel 2 beschrieben.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass keine Polstifte an den Steckern gebrochen oder verbogen sind.</p> <p>Testen Sie die Spannungsversorgung durch Verwendung anderer Kabel bzw. einer anderen Steckdose, oder schließen Sie einen anderen Verbraucher an dieselbe Steckdose an.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig angeschlossen und nicht beschädigt ist. Überprüfen Sie die Polstifte der Kabelstecker auf mögliche Beschädigungen.</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass der Computer und die Videokarte einwandfrei konfiguriert sind. (Schlagen Sie in der Dokumentation zur Videokarte nach.)</p>
Anzeige „Out of Range“ (Werte außerhalb des zulässigen Bereichs)	<p>Prüfen Sie nach, ob die am Computer eingestellte Auflösung höher ist als die des LCD-Bildschirms.</p> <p>Konfigurieren Sie die Auflösung am Computer auf maximal 1024 x 768 ein. Weitere Informationen zur Auflösung finden Sie in Anhang A.</p>

Bild weist senkrechte, flackernde Balken auf

Wählen Sie den Menüpunkt PHASE, um eine Korrektur vorzunehmen.

Überprüfen Sie die Bildschirmaktualisierungsrate anhand der erweiterten Eigenschaften Ihrer Grafikkarte, und stellen Sie diese auf einen für den LCD-Monitor zulässigen Wert ein.

Bild ist instabil und flackert

Wählen Sie den Menüpunkt CLOCK (Taktgeber), um eine Korrektur vorzunehmen.

Bild rollt

Stellen Sie sicher, dass das VGA-Signalkabel bzw. der Adapter guten Kontakt hat.

Überprüfen Sie die Bildschirmaktualisierungsrate anhand der erweiterten Eigenschaften Ihrer Grafikkarte, und stellen Sie diese auf einen für den LCD-Monitor zulässigen Wert ein.

Gerät funktioniert nicht

Stellen Sie sicher, dass das Kabel an beiden Enden sicher hält.



SYSTEMEIGENE AUFLÖSUNG

Die systemeigene Auflösung eines Monitors bezeichnet die Auflösung, bei welcher der LCD-Bildschirm das optimale Leistungsverhalten zeigt. Die systemeigene Auflösung des Elo LCD-Touchmonitors beträgt beim XGA 15-Zoll-Bildschirm 1024 x 768. Die optimale Bilddarstellung erhalten Sie ist fast immer bei der systemeigenen Auflösung. Die werksseitig eingestellte Auflösung eines Monitors lässt sich verringern, jedoch nicht erhöhen.

Videoeingangssignal	15" LCD
640 x 480 (VGA)	Wandelt das eingegebene Format in 1024 x 768 um
800 x 600 (SVGA)	Wandelt das eingegebene Format in 1024 x 768 um
1024 x 768 (XGA)	Anzeige in systemeigener Auflösung

Die systemeigene Auflösung eines LCD-Bildschirms ist die tatsächliche Anzahl an horizontalen mal vertikalen Bildpunkten (Pixel). Folgende Symbole werden zur Darstellung der LCD-Bildschirmauflösung verwendet:

VGA	640 x 480
SVGA	800 x 600
XGA	1024 x 768
SXGA	1280 x 1024
UXGA	1600 x 1200

Ein LCD-Bildschirm mit SVGA-Auflösung hat beispielsweise 800 Pixel (horizontal) mal 600 Pixel (vertikal). Videoeingangssignale werden auf dieselbe Weise definiert. Das XGA-Videoeingangssignal hat ein Format von 1024 Pixel (horizontal) mal 768 Pixel (vertikal). Wenn die eingegebenen Pixel des Videoeingangsformats mit der systemeigenen Bildschirmauflösung übereinstimmen, ist das Verhältnis zwischen den Bildpunkten des Videoeingangssignals und denen des LCD-Bildschirms 1:1. So wird beispielsweise der Bildpunkt in Spalte 45, Zeile 26 des Videoeingangssignals auch in Spalte 45, Zeile 26 des LCD-Bildschirms wiedergegeben. Ist die Auflösung des Videoeingangssignals geringer als die systemeigene Auflösung des LCD-Bildschirms, geht hierdurch die unmittelbare Beziehung zwischen Video- und LCD-Pixel verloren. Der LCD-Controller kann den Bezug zwischen den Video- und LCD-Pixeln mittels eigener Algorithmen berechnen. Die Genauigkeit der Algorithmen bestimmt den Grad der Übereinstimmung bei der Umwandlung von Video- in LCD-Pixel. Eine ungenaue Umwandlung kann die Darstellung auf dem LCD-Bildschirm verfremden, so dass beispielsweise Zeichen mit unterschiedlicher Breite wiedergegeben werden.

B

SICHERHEITSHINWEISE

Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zur korrekten Einrichtung und Wartung des Geräts. Bevor Sie das Gerät aufstellen und anschließen, lesen Sie dieses Handbuch durch, insbesondere die Kapitel 2 (Installation) und 3 (Betrieb).

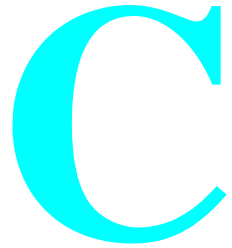
- 1** Um der Gefahr eines Stromschlags vorzubeugen, befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, und öffnen Sie niemals das Gehäuse des Geräts.
- 2** Schalten Sie das Gerät vor dem Reinigen aus.
- 3** Der Touchmonitor wird mit einem dreipoligen, geerdeten Netzkabel geliefert. Das Netzkabel passt nur in eine geerdete Steckdose. Versuchen Sie nicht, den Stecker an eine Steckdose anzuschließen, die anderen Verwendungszwecken dient. Benutzen Sie kein beschädigtes Netzkabel. Verwenden Sie ausschließlich das mit dem Elo TouchSystems Touchmonitor ausgelieferte Netzkabel. Bei Verwendung eines nicht zugelassenen Netzkabels erlischt u. U. Ihr Garantieanspruch.
- 4** Die seitlichen und oberen Schlitze am Gehäuse dienen zur Belüftung. Verdecken Sie keinen der Lüftungsschlitze, und führen Sie keine Gegenstände in diese ein.
- 5** Schützen Sie das Gerät unbedingt vor Feuchtigkeit. Lassen Sie keine Flüssigkeit an oder in den Monitor gelangen. Wenn das Gerät der Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, versuchen Sie nicht, es eigenhändig zu reparieren.

Handhabung und Pflege

Die folgenden Tipps sollen Ihnen helfen, den optimalen Betrieb des Elo Entuitive Touchmonitors zu gewährleisten.

- Um der Gefahr eines Stromschlags vorzubeugen, zerlegen Sie nicht das Netzteil oder die Monitoreinheit. Das Gerät ist nicht zur Wartung durch den Benutzer vorgesehen. Achten Sie darauf, dass Sie vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen.
- Verwenden Sie weder Alkohol (Methyl-/Äthylalkohol, Isopropanol) noch irgendwelche Lösungsmittel. Verdünner, Benzol, Scheuermittel und Druckluft sind ebenfalls ungeeignet.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Monitoreinheit ein mit einer Spülmittellösung benetztes Tuch.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in den Monitor eindringt. Sollte doch etwas Flüssigkeit in das Gerät gelangen, lassen Sie es von einer qualifizierten Fachkraft inspizieren, bevor Sie es einschalten.
- Bestimmte Schwämme und Textilien können Kratzer auf der Bildschirmoberfläche hervorrufen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Bildschirms einen Fenster- oder Glasreiniger. Träufeln Sie erst den Reiniger auf das Tuch, und wischen Sie dann über den Bildschirm. *Niemals* den Reiniger direkt auf den Bildschirm auftragen!





TECHNISCHE DATEN

Kompatible Videomodi

Der Elo Entuitive-Touchmonitor ist mit folgenden Standard-Videomodi kompatibel:

Modus	Auflösung	H. Frequenz (kHz)	V. Frequenz (Hz)
IBM, VESA VGA	640 x 350	31,47	70,09
IBM, VESA VGA	640 x 400	31,47	70,09
IBM, VESA VGA	720 x 400	31,47	70,09
IBM, VESA VGA	640 x 480	31,47	59,94
IBM, VESA VGA	640 x 480	37,86	72,81
IBM, VESA VGA	640 x 480	37,50	75,00
VESA SVGA	800 x 600	35,16	56,25
VESA SVGA	800 x 600	37,88	60,32
VESA SVGA	800 x 600	48,08	72,19
VESA SVGA	800 x 600	46,88	75,00
VESA XGA	1024 x 768	48,36	60,00
VESA XGA	1024 x 768	56,48	70,07
VESA XGA	1024 x 768	60,02	75,03
Apple Macintosh LC 13"	640 x 480	34,97	66,61
Apple Macintosh II 13"	640 x 480	35,00	66,67
Apple Macintosh 16"	832 x 624	49,73	74,55
Apple Macintosh 19"	1024 x 768	60,24	75,02
NEC Serie FC-98	640 x 400	24,83	56,42
NEC Serie FC-98	640 x 400	31,47	70,01
NEC Serie FC-98	640 x 480	31,47	59,94

Technische Angaben

Tabelle C.1 15" Technische Angaben zum LCD-Touchmonitor (ET15XXL-XXWC-1)

Anzeigeart	Aktivmatrix mit TFT-Flüssigkristallanzeige (Thin Film Transistor)	
Anzeigegröße	15 Zoll diagonal 304,1 x 228,1 mm nutzbare Bildschirmfläche	
Pixelformat	1024 x 768	
Touchscreen (Tastbildschirm)	IntelliTouch und AccuTouch (0,125 Zoll), blendfrei IntelliTouch oder AccuTouch	
Farben	16 Millionen mit Dithering	
Helligkeit der Anzeige	IntelliTouch: 276 cd/m ² (typisch)	AccuTouch: 255 cd/m ² (typisch)
Lebensdauer der Hintergrundbeleuchtung	25.000 Std. bei 50 % Helligkeit (typisch)	
Betrachtungswinkel	Horizontal Vertikal	± 75 oder 150 Grad gesamt 70/60 oder 130 Grad gesamt
Kontrastverhältnis	450:1 (typisch)	
Reaktionszeit	13/27 ms	
Umgebungsanforderungen	Betriebstemperatur Lagertemperatur Feuchtigkeit	0 bis 50 °C -30 bis +60 °C 80 % ohne Kondensation AT 95 % IT
Mechanik	Gewicht Größe	ca. 8,5 kg maximales Gewicht (IntelliTouch und AccuTouch) Siehe Abbildungen auf Seite 42.
Elektrik	Videoeingang Eingangsspannung Verlustleistung	VGA-/SVGA-/XGA-Video (analog) 100-240 VAC, 50/60 Hz Universell
Lautsprecher	8 Ohm, 1 Watt je Lautsprecher	
Vertretungen	Sicherheit und EMV	UL, cUL und TUV-GS, FCC-B, CE, C-Tick und VCCI

Tabelle B.1 Technische Angaben zum IntelliTouch Touchmonitor

Mechanik	
Positionsgenauigkeit	Standardabweichung ist geringer als 2,03 mm (weniger als ± 1 % Toleranz).
Dichte der Tastpunkte	Mehr als 15.500 Tastpunkte/cm ² .
Tastdruck	Weniger als 85 g (typisch)
Haltbarkeit der Tasteroberfläche	Entspricht der Haltbarkeit von Glasoberflächen der Mohs-Härte 7.
Erwartete Haltbarkeit	Kein üblicher mechanischer Verschleiß, da keine mehrlagigen Folien, Beschichtungen oder bewegliche Teile verwendet werden. Das IntelliTouch-System arbeitete bei einem Betriebstest, bei dem dieselbe Stelle mehr als 50 Millionen Mal mit einem fingerähnlichen Stylus berührt wurde, fehlerfrei.
Versiegelung	Das Gerät ist zum Schutz vor Feuchtigkeit, Staub und sonstiger Verunreinigung versiegelt.
Optik	
Lichtübertragung (nach ASTM D1003)	90%
Visuelle Auflösung	Alle Messungen wurden mit 30-facher Vergrößerung mithilfe der USAF 1951 Resolution Chart vorgenommen. Die Entfernung des getesteten Geräts zur Oberfläche des Auflösungsdiagramms betrug ca. 38 mm. Klarheit der Oberfläche: Ausgezeichnet, keine sichtbare Verzerrung. Blendfreie Oberfläche: mindestens 6:1
Glanzgrad (nach ASTM D2457, Messwinkel = 60°)	Blendfreie Oberfläche: Gebogen: 60 \pm 20 Glanzeinheiten oder 75 \pm 15 Glanzeinheiten

Umgebungs- anforderungen

Chemische Beständigkeit

Der aktive Bereich des Touchscreen-Geräts ist resistent gegen alle Chemikalien, die Glas nicht angreifen. Dazu gehören beispielsweise folgende:

Aceton
Toluol
Methyläthylketon
Isopropanol
Methylalkohol
Äthylacetat
Ammoniak-Glasreiniger
Benzin
Kerosin
Essig

Schutz vor elektrostatischer Aufladung (nach EN 61 000-4-2, 1995)

Gemäß Level 4 (Entladungen bei 15 kV Luft/8 kV Kontakt)

Tabelle B.1 Technische Angaben zum AccuTouch Touchmonitor

Mechanik

Bauweise

Oben: Polyester, außen hart beschichtet, mit glatter oder seidenmatter Oberfläche.
Innen: Transparente, leitfähige Beschichtung.
Unten: Glassubstrat mit einheitlich widerstandsfähiger Beschichtung. Von Elo patentierte Trennpunkte zur Trennung der oberen von der unteren Schicht.

Positionsgenauigkeit

Standardabweichung ist geringer als 2,03 mm (weniger als ± 1 % Toleranz)

Dichte der Tastpunkte

Mehr als 15.500 Tastpunkte/cm²

Tastdruck

Weniger als 113 g (typisch)

Lebensdauer der Tasteroberfläche

Gemäß Taber Abrasion Test (ASTM D1044), CS-10F-Rad, 500 g, entsprechend einem Stift der Härte 3H

Erwartete Haltbarkeit

Das AccuTouch-System arbeitete bei einem Betriebstest, bei dem dieselbe Stelle mehr als 35 Millionen Mal mit einem fingerähnlichen Stylus berührt wurde, fehlerfrei.

Optik

Lichtübertragung (nach ASTM D1003)

75 % (typisch, Wellenlänge = 550-nm sichtbares Spektrum)

Visuelle Auflösung

Alle Messungen wurden mit 30-facher Vergrößerung mithilfe der USAF 1951 Resolution Chart vorgenommen. Die Entfernung des getesteten Geräts zur Oberfläche des Auflösungsdiagramms betrug ca. 38 mm.

Blendfreie Oberfläche: mindestens 6:1

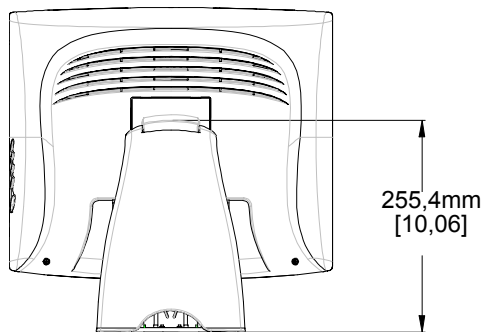
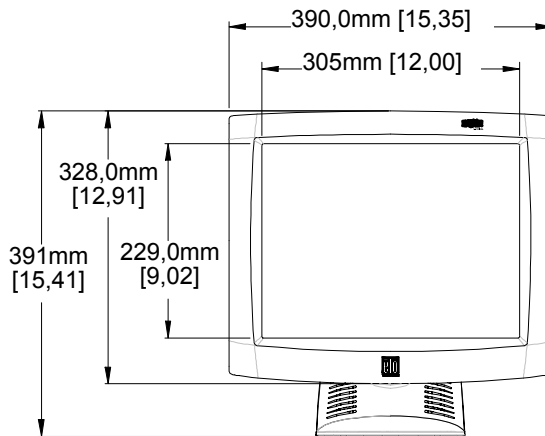
Trübung (nach ASTM D1003)

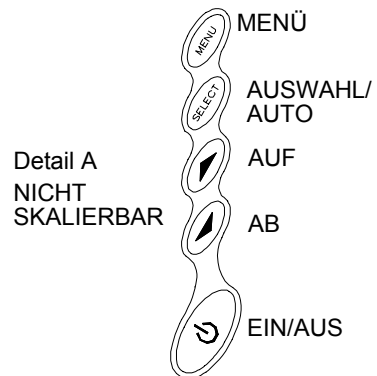
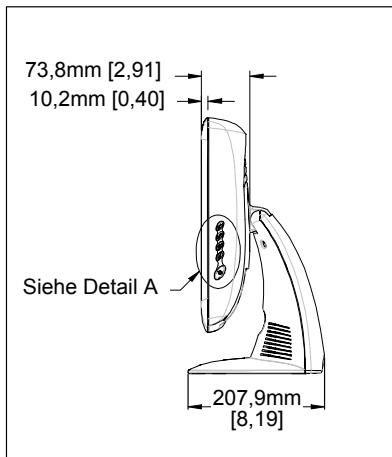
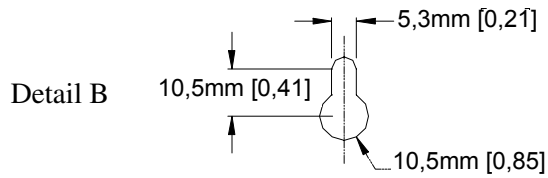
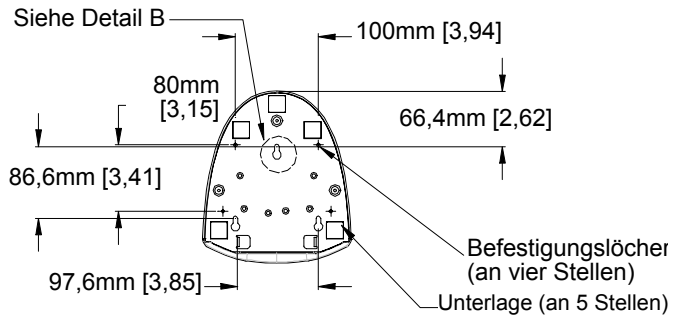
Blendfreie Oberfläche: Weniger als 15 %

Glanz (nach ASTM D2457)

Blendfreie Oberfläche: 90 ± 20 Glanzeinheiten, getestet an hartbeschichteter Frontpartie

15" Abmessungen des LCD-Touchmonitors (ET15XXL-XXWC-1)





ALLGEMEINE HINWEISE

I. Sicherheitshinweise zur Elektrik:

A) Die auf dem Etikett des Herstellers angegebenen Anforderungen bezüglich Spannung, Frequenz und Stromstärke müssen erfüllt sein. Bei Nichtbeachtung der in dieser Dokumentation genannten Anforderungen und Einschränkungen hinsichtlich der zu verwendenden Spannungsquelle ist mit einem fehlerhaften Betrieb oder einer Beschädigung der Gerätschaften bis hin zur Brandauslösung zu rechnen.

B) Innerhalb des Geräts befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Dieses Gerät erzeugt eine Hochspannung, die unter Umständen ein Sicherheitsrisiko darstellen können. Die Wartung des Geräts darf nur von qualifiziertem Fachpersonal vorgenommen werden.

C) Das Gerät verfügt über ein abnehmbares Netzkabel, das für den Anschluss an eine geerdete Steckdose mit einer Erdungsleitung versehen ist.

1) Ersetzen Sie das mitgelieferte Kabel nicht durch ein Kabel anderen Typs. Verwenden Sie auf keinen Fall einen zweipoligen Adapter, da hierdurch die Verbindung zur Erde unterbrochen würde.

2) Die Erdungsleitung ist eine wichtige Voraussetzung für die Sicherheit des Geräts. Jegliche Veränderung oder Zweckentfremdung kann zu einem Stromstoß mit u. U. lebensgefährlichen Verletzungen führen.

3) Sollten Sie Fragen zur Installation haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder an den Hersteller, bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen.

II. Hinweise zu Störsicherheit und Emission

A) Hinweis für Benutzer in den Vereinigten Staaten: Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß FCC-Richtlinien Abschnitt 15 ein. Diese Grenzen gewährleisten bei der Installation in Wohngebieten einen ausreichenden Schutz vor Störungen. Dieses Gerät kann Energie im HF-Bereich erzeugen, verwenden und abstrahlen. Wird es nicht nach Maßgabe der Bedienungsanleitung installiert, kann es zu Störungen der Kommunikation im HF-Bereich kommen.

B) Hinweis für Benutzer in Kanada: Dieses Gerät hält die Grenzwerte der Klasse B für Störgeräusche digitaler Geräte gemäß den Richtlinien der Industrie Canada (Radio Interference Regulations) ein.

C) Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union: Verwenden Sie nur die dem Gerät beiliegenden Netz- und Verbindungskabel. Durch das Ersetzen mitgelieferter Kabel oder zugehöriger Komponenten kann u. U. die elektrische Sicherheit beeinträchtigt oder die Gültigkeit des CE-Zeichens für den Emissionsschutz gemäß den folgenden Standards aufgehoben werden:

Dieses Gerät ist als ITE (Information Technology Equipment) eingestuft und muss auf dem Etikett des Herstellers mit dem CE-Zeichen versehen sein, um darauf hinzuweisen, dass es gemäß folgender Vorschriften und Standards geprüft wurde:

Dieses Gerät wurde hinsichtlich der CE-Anforderungen gemäß EMC-Vorschrift 89/336/EG zur elektromagnetischen Verträglichkeit gemäß Euro-Norm EN 55 022, Klasse B, und der Vorschrift 73/23/EG für Niederspannungsgeräte gemäß Euro-Norm EN 60 950 getestet.

D) Allgemeiner Hinweis für alle Benutzer: Dieses Gerät erzeugt bzw. verwendet Radiowellen, die es u. U. auch ausstrahlt. Wird das Gerät abweichend von den Anweisungen dieses Handbuchs installiert bzw. verwendet, ist beim Betrieb von Radio- und Fernsehgeräten mit Störungen zu rechnen. Der Hersteller übernimmt jedoch keine Garantie für eine absolute Störungsfreiheit bei jeder Installation, da diese je nach Standort beeinträchtigt werden kann.

1) Für die Einhaltung der Emissionsschutzanforderungen ist Folgendes zu beachten:

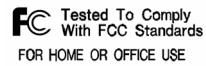
- a) Verwenden Sie für den Anschluss dieses Digitalgeräts an irgendeinen Computer nur die mitgelieferten I/O-Kabel.
- b) Verwenden Sie nur das mitgelieferte, vom Hersteller zugelassene Anschlusskabel, da dieses der Norm entspricht.
- c) Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche bauliche oder sonstige Veränderung des Geräts, die nicht ausdrücklich von der zuständigen Stelle für Konformität genehmigt wurde, zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen kann.

2) Wenn dieses Gerät offensichtlich Störungen bei einem Radio, Fernseher oder anderen Gerät verursacht:

- a) Schalten Sie das Gerät ein und aus, um festzustellen, ob die Störungen hiervon ausgehen.
- b) Sollten Sie feststellen, dass die Störungen von diesem Gerät ausgehen, versuchen Sie diese wie folgt zu beheben:
 - i) Stellen Sie das Digitalgerät weiter weg vom betreffenden Empfangsgerät.
 - ii) Verändern Sie die Position bzw. Ausrichtung des Digitalgeräts gegenüber dem betreffenden Empfangsgerät.
 - iii) Richten Sie die Antenne des betreffenden Empfangsgeräts neu aus.
 - iv) Schließen Sie das Digitalgerät an eine andere Steckdose an, so dass es über einen anderen Stromkreis abgesichert ist als das Empfangsgerät.
 - v) Entfernen Sie alle nicht benötigten I/O-Kabel vom Digitalgerät. (Nicht abgeschlossene I/O-Kabel sind eine mögliche Quelle für einen hohen Störgeräuschpegel.)

vi) Schließen Sie das Digitalgerät nur an eine geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keinen Wechselstrom-Adapterstecker. (Das Entfernen oder Durchtrennen des Anschlusskabels kann eine Erhöhung des Störgeräuschpegels sowie u. U. einen Stromstoß mit tödlichen Folgen verursachen.)

Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Händler, den Hersteller oder einen erfahrenen Radio- oder Fernsehtechniker.



N10051

GARANTIE

Der Verkäufer garantiert dem Käufer, dass das Produkt frei von jeglichen Fehlern hinsichtlich des Materials und der Verarbeitung ist, sofern nicht in diesem Dokument oder in einer Auftragsbestätigung an den Käufer explizit auf derartige Fehler hingewiesen wird. Der Garantiezeitraum für den Touchmonitor und dessen Komponenten beträgt drei Jahre.

Der Verkäufer übernimmt keine Garantie hinsichtlich der Modellversionen der eingesetzten Komponenten. Den Lieferanten des Verkäufers sind gelegentliche Änderungen an den Komponenten zu jeder Zeit vorbehalten.

Der Käufer verständigt den Verkäufer umgehend in schriftlicher Form, spätestens dreißig (30) Tage nach Feststellung, über jegliche ihm bekannten Fehler der vom Käufer erworbenen Produkte. Nach Verstreichen dieser Frist erlöscht der Anspruch auf die betreffende Garantieleistung. Der Käufer muss in seiner Erklärung die mit dem Fehler zusammenhängenden Symptome auf nachvollziehbare Art und Weise beschreiben und, sofern möglich, dem Verkäufer Gelegenheit geben, das Produkt in der gegebenen Installation zu untersuchen. Die Mitteilung muss innerhalb des Garantiezeitraums des Produkts beim Verkäufer eingehen, sofern keine anderweitige Verfügung seitens des Verkäufers in schriftlicher Form vorliegt. Der Käufer verpackt das beanstandete Produkt innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Einsendung der o. g. Mitteilung in der Originalverpackung oder einem gleichwertigen Ersatz und versendet es auf eigene Kosten und unter eigener Haftung an den Verkäufer.

Der Verkäufer behebt die betreffenden Fehler innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Erhalt des vom Käufer beanstandeten Produkts sowie nach Überprüfung durch den Verkäufer, wobei es im Ermessen des Verkäufers liegt, entweder (i) das Produkt zu verändern bzw. instand zu setzen oder (ii) das Produkt auszutauschen. Umbau, Instandsetzung oder Austausch des Produkts sowie dessen Rücksendung an den Käufer einschließlich Transportversicherung gehen zu Lasten des Verkäufers. Der Käufer haftet bei Verlust oder etwaigen Beschädigungen während des Transports und versichert ggf. das Produkt nach eigenem Ermessen. Sollte der Verkäufer ein beanstandetes Produkt als nicht fehlerhaft erachten, erstattet der Käufer dem Verkäufer die mit der Beanstandung zusammenhängenden Transportkosten. Der Umbau bzw. die Instandsetzung eines Produkts kann nach Ermessen des Verkäufers entweder in dessen Niederlassung oder vor Ort in den Geschäftsräumen des Käufers erfolgen. Ist der Verkäufer nicht in der Lage, das Produkt gemäß den o. g. Garantien zu modifizieren, instand zu setzen oder auszutauschen, muss der Verkäufer dem Käufer angemessenen Ersatz leisten. Dabei liegt es im Ermessen des Verkäufers, entweder den Kaufpreis des Produkts abzüglich der linear berechneten Wertminderung über den vom Verkäufer angegebenen Garantiezeitraum zu erstatten oder diesem eine entsprechende Gutschrift auszustellen.

DIE HIER AUFGEFÜHRTEN RECHTSMITTEL SIND AUSSCHLIESSLICHE RECHTSMITTEL DES KÄUFERS FÜR DEN FALL EINER VERLETZUNG DER GARANTIERECHTE. DER VERKÄUFER GEWÄHRT KEINE WEITEREN GARANTIELEISTUNGEN ALS DIE OBEN AUSDRÜCKLICH AUFGEFÜHRTEN, WEDER EXPLIZIT GEÄUSSERTE NOCH PER GESETZ ODER IN SONSTIGER FORM IMPLIZIERTE, IM HINBLICK AUF SEINE PRODUKTE, DEREN EIGNUNG FÜR IRGENDWELCHE ZWECKE SOWIE IHRE QUALITÄT, AUCH NICHT BEI ZUWIDERHANDLUNG ODER IN ANDEREN FÄLLEN. WEDER IRGEND EIN MITARBEITER DES VERKÄUFERS NOCH IRGEND EINE ANDERE PERSON IST BERECHTIGT, ANDERE ALS DIE IN DIESEM DOKUMENT AUFGEFÜHRTEN GARANTIELEISTUNGEN BEZÜGLICH DER PRODUKTE DES VERKÄUFERS ZU GEWÄHREN. DIE HAFTUNG DES VERKÄUFERS IM RAHMEN DER GARANTIE IST AUF DIE ERSTATTUNG DES KAUFPREISES DES PRODUKTS BESCHRÄNKT. DER VERKÄUFER ÜBERNIMMT UNTER KEINEN UMSTÄNDEN DIE KOSTEN FÜR DIE BESCHAFFUNG ODER INSTALLATION VON ERSATZGERÄTEN DURCH DEN KÄUFER ODER FÜR IRGENDWELCHE SCHÄDEN BZW. FOLGESCHÄDEN, DIE UNTER BESONDEREN UMSTÄNDEN, INDIREKT ODER ZUFÄLLIG, ENTSTEHEN.

Der Käufer übernimmt die Haftung (i) in Bezug auf die Beurteilung der Eignung des Produkts sowie damit zusammenhängender Entwürfe und Zeichnungen für die vom Käufer beabsichtigte Verwendung und (ii) in Bezug auf die Feststellung, inwieweit die vom Käufer beabsichtigte Verwendung mit irgendwelchen Normen, rechtlichen Bestimmungen, Gesetzesbüchern und sonstigen Regularien zu vereinbaren ist. Des Weiteren sichert der Käufer dem Verkäufer bezüglich der Punkte (i) und (ii) in diesem Absatz Straffreiheit zu und hält den Verkäufer diesbezüglich schadlos. Der Käufer übernimmt und behält die volle Verantwortung für Garantie- und sonstige Forderungen, die mit Produkten des Käufers zusammenhängen bzw. auf Produkte des Käufers zurückzuführen sind, die in irgendeiner Weise mit den vom Verkäufer hergestellten oder gelieferten Produkten oder Komponenten ausgestattet sind. Der Käufer ist für jegliche Darstellung und Garantie hinsichtlich der vom Käufer hergestellten oder genehmigten Produkte allein verantwortlich. Der Käufer sichert dem Verkäufer hinsichtlich jeglicher Verbindlichkeiten, Forderungen, Verluste, Kosten oder Aufwendungen einschließlich Anwaltskosten, die den Produkten des Käufers bzw. irgendwelchen Darstellungen oder Garantien bezüglich derselben zuzuschreiben sind, Straffreiheit zu und hält den Verkäufer diesbezüglich schadlos.

INDEX

- A**
Allgemeine Hinweise, 45
Anbringen der hinteren Abdeckung, 11, 17
Anschließen des Lautsprecherkabels, 10, 16
Anschließen des Netzkabels, 11, 17
Anschließen des seriellen Touchscreen-Kabels, 9
Anschließen des USB-Touchscreen-Kabels, 15
Anschließen des Videokabels, 8, 14
Anschlüsse der Touch-Schnittstelle, 6
Anzeige „Out of Range“ (Werte außerhalb des zulässigen Bereichs), 31
Anzeigeart, 38
Auspacken, 3
Auto Adjust (automatische Anpassung), 29
- B**
Bauweise, AccuTouch, 41
Betrachtungswinkel, 38
Betrieb, 25
Bild, instabil, 32
Bild, Rollen, 32
Bild, vertikales Flackern, 32
Bildproblem, 31
Brightness (Helligkeit), 28
- C**
C1/C2/USER (Color), 29
Chemische Beständigkeit, IntelliTouch, 40
Clock (Taktgeber), 28
Contrast (Kontrast), 26, 28
- D**
Dichte der Tastpunkte, AccuTouch, 41
Dichte der Tastpunkte, IntelliTouch, 39
- E**
Einführung, 1
Elektrik, 38
Enable/Disable (Aktivieren/Deaktivieren), 27
Entfernen der hinteren Abdeckung, 7, 13
Erwartete Haltbarkeit, AccuTouch, 41
Erwartete Haltbarkeit, IntelliTouch, 39
- F**
Farben, 38
Fehlerbehebung, 31
Feste Montage mit Ständer, 19
Freilegen der VESA-Montagefläche, 19
Frontansicht, 4
- G**
Garantie, 49
Gerät funktionslos, 32
Geräteeinstellungen, 25
Geräteübersicht, 4
Glanz, AccuTouch, 41
Glanz, IntelliTouch, 39
- H**
Haltbarkeit der Tastoberfläche, AccuTouch, 41
Haltbarkeit der Tastoberfläche, IntelliTouch, 39
Handhabung und Pflege, 36
Helligkeit der Anzeige, 38
Hinweise zu Störsicherheit und Emission, 45
Hinweise zum Produkt, 1
H-Position, 28
- I**
Image Information (Hinweise zur Anzeige), 29
Installieren der Treibersoftware, 20
Installieren des seriellen Touch-Treibers, 21
Installieren des seriellen Touch-Treibers für MS-DOS und Windows 3.1, 22
Installieren des seriellen Touch-Treibers für Windows XP, 2000, Me, 95/98 und NT 4.0, 21
Installieren des USB-Touch-Treibers, 23
Installieren des USB-Touch-Treibers für Windows XP, 2000, Me und 98, 23
Installieren und Einrichten, 3
- K**
Kompatible Videomodi, 37
Kontrastverhältnis, 38
- L**
Lautsprecher, 38
Lautstärke, 26
Lebensdauer der Hintergrundbeleuchtung, 38
Lichtübertragung, AccuTouch, 41

Lichtübertragung, IntelliTouch, 39
Lösungen bei allgemeinen Problemen, 31

M

Mechanik, 38
Mechanik, AccuTouch, 41
Mechanik, IntelliTouch, 39
Menu (Menü), 26
Minus gegen Uhrzeigersinn, 26

N

Netzschalter, 27

O

Optik, AccuTouch, 41
Optik, IntelliTouch, 39
Optimieren der LCD-Anzeige, 18
OSD H-Position, 28
OSD Language (Sprache), 29
OSD Time (OSD-Dauer), 28
OSD V-Position, 28
OSD-Menüfunktion, 28

P

Phase, 28
Pixelformat, 38
Plus/Clockwise (Kontrast/Plus/Uhrzeigersinn), 26
Positionsgenauigkeit, AccuTouch, 41
Positionsgenauigkeit, IntelliTouch, 39

R

Reaktionszeit, 38
Recall Defaults (Standardwerte einstellen), 28
Reinigung, 36
Rückansicht, 4

S

Schutz vor elektrostatischer Aufladung, IntelliTouch, 40
Seitenansicht, 5
Seitliches Tastenfeld, 26
Serielle Verbindung, 6
Sicherheitshinweise, 35
Sicherheitshinweise zur Elektrik, 45
SVGA, 33
SXGA, 33
Systemeigene Auflösung, 33

T

Tastdruck, AccuTouch, 41
Tastdruck, IntelliTouch, 39
Technische Angaben, 38
Technische Angaben zum 15"-LCD-Touchmonitor
(ET15XXL-XXWC-1), 38, 42
Technische Angaben zum AccuTouch Touchmonitor, 41
Technische Angaben zum IntelliTouch Touchmonitor, 39
Technische Daten, 37
Trübung, AccuTouch, 41

U

Umgebungsanforderungen, 38, 40
Unterseite Standfuß, 5
USB-Verbindung, 12
UXGA, 33

V

Versiegelung, IntelliTouch, 39
Vertretungen, 38
Verwenden der OSD-Menüs (On-Screen Display), 25
VESA-Montagevorrichtung, 18
VGA, 33
Visuelle Auflösung, AccuTouch, 41
Visuelle Auflösung, IntelliTouch, 39
Vorsichtsmaßnahmen, 1
V-Position, 28

X

XGA, 33

Besuchen Sie uns im Internet!

www.elotouch.com

Topaktuell:

- **Produktinformationen**

 - **Technische Daten**

 - **Geplante Events**

 - **Pressemitteilungen**

 - **Software-Treiber**
-

So nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Weitere Informationen zur umfassenden Produktpalette von Elo Touch Systems erhalten Sie auf unserer Website www.elotouch.com oder telefonisch bei einem unserer Büros:

USA (Hauptsitz)

Elo TouchSystems, Inc.
6500 Kaiser Drive
Fremont, CA 94555-3613

(800) ELO-TOUCH (800-356-8682)

Tel 5 10-739-5016
Fax 5 10-790-0627
eloinfo@elotouch.com

Deutschland

Elo TouchSystems GmbH & Co. KG
Haidgraben 6
D-85521 Otterbrunn
Deutschland

Tel +49 (89) 60822-0
Fax +49 (89) 60822-150
elosales@elotouch.com

Belgien

Elo TouchSystems
Diestsesteenweg 692
B-3010 Kessel-Lo
Belgien

Tel +32 (16) 35-2100
Fax +32 (16) 35-2101
elosales@elotouch.com

Japan

Touch Panel Systems K.K.
Sun Homada Bldg. 2F
1-19-20 Shin-Yokohama
Kohoku-ku, Yokohama,
Kanagawa 222-0033
Japan

Tel +81 (45) 478-2161
Fax +81 (45) 478-2180
www.tps.co.jp

tyco

Electronics

